



## PRESSEMITTEILUNG

Datum: 16.05.2014

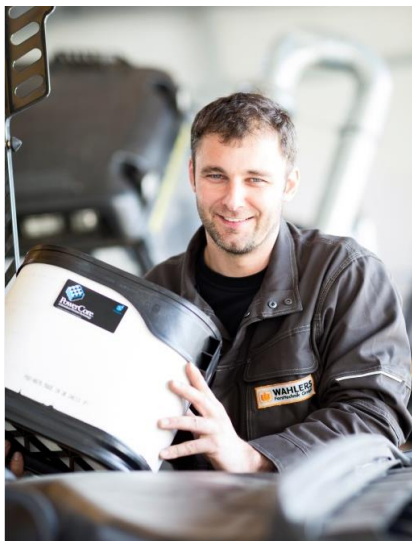
---

### **WAHLERS FORSTTECHNIK mit neuem Servicestützpunkt in Ilmenau, Thüringen „Gelegenheit macht Stützpunkt!“**

Nur kurz nach der Betriebserweiterung des Firmenstandortes Uffenheim ergänzt Wahlers Forsttechnik sein Servicenetz um einen neuen Servicestützpunkt in Ilmenau, Thüringen. Der neue Stützpunkt ca. 30km südlich von Erfurt liegt in unmittelbarer Nähe der A71 und A4 und befindet sich dadurch in einer verkehrstechnisch guten und zentralen Lage von Thüringen. Aber auch Sachsen, die südlichen Bereiche von Sachsen-Anhalt, die Rhön und der Südharz sind gut erreichbar.

Der neue Servicestützpunkt wird als eine eigenständige Firma gegründet. Gesellschafter der neuen Wahlers Forsttechnik Ilmenau GmbH werden die beiden langjährigen Mitarbeiter von Wahlers, Sven Leibfacher und Thorsten Kuhlmann sowie die Wahlers Forsttechnik GmbH selbst. Sven Leibfacher und Thorsten Kuhlmann übernehmen dabei gleichzeitig auch die Geschäftsführerfunktion.

Um die Investitions- und Fixkostenbelastung in einem überschaubaren Rahmen zu halten, ist die Werkstatt mit 4 Serviceboxen und einer 5t Kranbahn zunächst gemietet. Die weitere Entwicklung wird sich dann an der Kundenresonanz orientieren. Natürlich wird die Werkstatt von Anfang an professionell mit dem entsprechenden Werkzeug für die Wartung- und Reparatur von Forstmaschinen ausgerüstet.



Sven Leibfacher ist als kompetenter Servicetechniker für PONSSE Forstmaschinen seit vielen Jahren bestens bekannt. Für ihn ist der neue Standort auch deshalb optimal, weil sich so die wöchentlichen „Pendelfahrten“ zwischen seinem Wohnort und dem Wahlers Standort in Uffenheim spürbar reduzieren lassen. Und auch ein anderer Aspekt ist natürlich von Bedeutung: Sven Leibfacher hat im letzten Jahr seine Meisterprüfung für Land- und Baumaschinen erfolgreich absolviert und der Standort Ilmenau bietet eine sehr gute Möglichkeit, die bei der Meisterprüfung erlangten kaufmännischen und organisatorischen Fähigkeiten beim Aufbau der neuen Firma zu nutzen und zu erweitern.

---

**Adresse:** Landwehrstr. 4, D-97215 Uffenheim Tel.: (+49) 0 98 48 / 9 79 99-0 Fax: (+49) 0 98 48 / 9 79 99-19 USt.-Id.-Nr: DE 116 320 434  
**Bankverbindung:** Sparkasse Uffenheim (BLZ: 762 510 20) K.-Nr. 620 013 862 / Sparkasse Lauenbrück (BLZ: 291 525 50) K.-Nr. 401 513  
Für Lieferung und Leistung bleiben Eigentumsansprüche bis zur restlosen Bezahlung bestehen. Gerichtsstand für beide Seiten: Rotenburg/W.  
Geschäftsführer: Ralf Dreeke, Michael Rathjen

Thorsten Kuhlmann ist bei Wahlers hauptsächlich zuständig für die Gebrauchtmaschinen und für die Kommunikation zwischen Wahlers und Ponsse im Bereich der Maschinentechnik und der Bestellabwicklung bei Neumaschinen. Er hat sowohl eine forstliche (Diplom Forstwirt) als auch eine kaufmännische (Betriebswirt MBA) und technische (Kfz-Service-Techniker) Ausbildung absolviert. Des einen Freud ist des anderen Leid - Thorsten Kuhlmann wird zwar nach wie vor hauptsächlich bei Wahlers Forsttechnik in Uffenheim tätig sein, je nach Bedarf aber zwischen Uffenheim und Ilmenau pendeln und dafür sorgen, dass Sven Leibfacher nicht allzu viel Zeit mit „Schreibkram“ verbringen muss sondern sich um die Technik der Kundenmaschinen kümmern kann.



Im Juni wird damit begonnen, die Werkstatt entsprechend auszurüsten und die notwendige Infrastruktur wie Telefon, Internet und EDV zu installieren. Nach jetziger Planung können dann ab September die ersten Forstmaschinen in der Werkstatt repariert werden. Beim Außeneinsatz profitieren die Kunden in Thüringen, Sachsen und im südlichen Sachsen-Anhalt natürlich auch von den günstigeren An- und Abfahrpauschalen, die für Sven Leibfacher dann ab Ilmenau kalkuliert werden.

Die beiden Geschäftsführer von Wahlers Forsttechnik zum neuen Standort Ilmenau:

Ralf Dreeke: „Mit Sven und Thorsten haben wir von Anfang an ein hervorragendes und vor allem sehr erfahrenes Team „am Start“. Natürlich wollen und werden wir uns am Standort Ilmenau auch personell weiterentwickeln – Schritt für Schritt und dem Bedarf angepasst. In der Kombination von jetzt zwei optimal ausgerüsteten Zentralstandorten in Nord- (Stemmen) und Süddeutschland (Uffenheim) mit einem auf Forstmaschinen spezialisierten und dezentral aufgestellten Servicenetz sehen wir die beste Möglichkeit, eine optimale Serviceversorgung unserer Kunden zu gewährleisten. Die „Ostachse“ mit unseren bewährten Servicepartnern Soergel Forsttechnik in Templin und Wagner Forsttechnik in der Nähe von Straubing können wir mit dem neuen Standort Ilmenau ideal ergänzen“.

Michael Rathjen: „Ilmenau ist eine gute Chance für die Zukunft. Für die weitere Entwicklung würden wir uns eine solche Chance u.a. auch für den Bereich „Schwarzwald“ wünschen. Eine Partnerschaft mit einem Land- oder Baumaschinenhändler wäre da vermutlich auch kurzfristig möglich, ist aber aus unserer Erfahrung her nicht immer die beste Lösung. Die Forstmaschinen dürfen für einen Servicepartner nicht nur als „Zusatzangebot“ angesehen werden, sondern es muss schon immer „eine gehörige Portion Forstmaschine im Blut sein“ – sonst funktioniert es nicht so wie wir uns den Service vorstellen. Eine Werkstatthalle ist schnell gefunden, aber auf die Mitarbeiter in dieser Werkstatt kommt es an. Wir warten auf die richtige Gelegenheit, denn „Gelegenheit macht Stützpunkt““.